



5. Februar 2017

Patientenvorträge Februar in der HELIOS Ostseeklinik Damp

Die HELIOS Ostseeklinik Damp bietet auch im Februar wieder jeden **Dienstag ab 16 Uhr Fachvorträge für Patienten, Besucher und Interessierte an. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nach der Veranstaltung sind Fragen der Besucher herzlich willkommen. Weitere Auskünfte erteilt Britta Lüddens telefonisch unter (04352) 80-8975 sowie unter britta.lueddens@helios-kliniken.de**

Damp Wer rastet der rostet. Das gilt ganz besonders für Patienten mit rheumatischen Erkrankungen. Deswegen kommt gezielter Bewegungstherapie eine entscheidende Rolle bei der Behandlung von und beim Umgang mit Rheuma zu. Wie jeder Patient sie optimal für sich nutzen kann, erläutert Anne von Waldow, Krankengymnastin der HELIOS Ostseeklinik Damp, am **morgigen Dienstag, den 7. Februar**, in Ihrem Vortrag **„Krankengymnastik bei rheumatischen Erkrankungen“**.

„Was ist Rheuma?“ fragt Karin Möller am Dienstag, **14. Februar**, und liefert Betroffenen und deren Angehörigen die umfassenden Antworten direkt dazu. Als selbst seit über 40 Jahren an Rheuma Erkrankte, möchte sie Leidensgenossen aus erster Hand informieren, ihnen Mut machen, Ängste nehmen und Vorurteile abbauen.

Ein Marmeladenglas aufschrauben, die Bluse zuknöpfen oder Strümpfe anziehen – schon Alltagssituationen stellen für Rheumatiker oft eine große Herausforderung dar. Denn oft schmerzen Hände und Finger stark oder es fehlt ihnen an Kraft. **„Alltagshilfen bei rheumatischen Erkrankungen“**



können das Leben deshalb wesentlich erleichtern. Welche sinnvollen Helfer es gibt und wie diese anzuwenden sind, erklären Sylvia Kluge und Heinz Wannagat, Ergotherapeuten an der HELIOS Rehaklinik Damp, in ihrem Vortrag am **Dienstag, 21. Januar**.

Unter dem Titel „**Medikamentöse Therapie bei rheumatischen Erkrankungen**“ informiert Dr. Joachim Georgi, Chefarzt der Abteilung Innere Medizin/Rheumatologie am **Dienstag, 28. Februar**, umfassend zum Thema Rheumatherapie. Früher wurde zur Behandlung rheumatisch entzündlicher Gelenke mit Hilfe von Cortisonpräparaten und Chemotherapeutika das gesamte Immunsystem gedämpft. Moderne Medikamente richten sich nur noch gegen einzelne Botenstoffe. Ganz schwere Verläufe mit Gelenkdeformationen, die ein normales Leben kaum noch zulassen, werden durch die verbesserten medikamentösen Behandlungsmöglichkeiten immer seltener. Einige Patienten nutzen diese Chancen jedoch nicht – aus Mangel an Information oder Angst vor Nebenwirkungen.

Über die Ostseeklinik Damp

Die HELIOS Ostseeklinik Damp ist eine Spezialklinik für Wirbelsäule und Gelenke mit dem bundesweit einzigartigen Angebot von Akutversorgung/Operation und Rehabilitation aus einer Hand durch Zusammenarbeit mit der unmittelbar benachbarten HELIOS Rehaklinik Damp. Mehr als 10.000 Patienten aus dem In- und Ausland vertrauen jedes Jahr der mehr als 43-jährigen Erfahrung des hochspezialisierten Teams aus Ärzten, Therapeuten und Pflegekräften in den Abteilungen Orthopädie, Innere Medizin/Rheumatologie, Neurochirurgie/Wirbelsäulenchirurgie sowie Anästhesie/Intensivmedizin der Ostseeklinik Damp.

Seit 2006 ist die Ostseeklinik Damp außerdem Akademisches Lehrkrankenhaus im Fachbereich Orthopädie für die Medizinische Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel sowie seit 2013 im Fachbereich Anästhesie für die Universität Lübeck.



HELIOS
Ostseeklinik Damp

Pressemitteilung

Über die HELIOS Kliniken Gruppe

Zur HELIOS Kliniken Gruppe gehören 111 eigene Akut- und Rehabilitationskliniken inklusive sieben Maximalversorger in Berlin-Buch, Duisburg, Erfurt, Krefeld, Schwerin, Wuppertal und Wiesbaden, 72 Medizinische Versorgungszentren (MVZ), fünf Rehazentren, 17 Präventionszentren und 15 Pflegeeinrichtungen. HELIOS ist damit einer der größten Anbieter von stationärer und ambulanter Patientenversorgung in Deutschland und bietet Qualitätsmedizin innerhalb des gesamten Versorgungsspektrums. Sitz der Unternehmenszentrale ist Berlin.

HELIOS versorgt jährlich mehr als 4,7 Millionen Patienten, davon rund 1,3 Millionen stationär. Die Klinikgruppe verfügt insgesamt über mehr als 34.000 Betten und beschäftigt rund 70.000 Mitarbeiter. Im Jahr 2015 erwirtschaftete HELIOS einen Umsatz von rund 5,6 Milliarden Euro. Die Klinikgruppe gehört zum Gesundheitskonzern Fresenius.

Pressekontakt:

Dr. Maike Marckwordt
Pressesprecherin
HELIOS Kliniken Damp, Schönhagen und Kiel

Telefon: (04352) 80-8170
Mobil: (0174) 174 08 30
E-Mail: maike.marckwordt@helios-kliniken.de